



In Neuruppin wird das Edeka-Center umgebaut.
Fotos: Henry Mundt



Projektleiterin Anja Fischer begleitet den Umbau des Edeka-Centers in Neuruppin.

geföhlt fast täglich neu sortiert. Viele Kunden hätten das aber auch als spannende Herausforderung gesehen.

UMBAU IN NEURUPPIN SCHRECKT KUNDEN WENIGER ALS ERWARTET

Üblicherweise bedeuten Umbauten im laufenden Betrieb mit all ihren Unannehmlichkeiten einen Verlust an Kunden. „Hier ist das aber ganz anders“, sagt Anja Fischer. „Wir haben sogar Kundenzuwächse.“ Für die Fachfrau ein deutliches Zeichen, dass die Neuruppiner gespannt sind, was Edeka wirklich aus dem alten Real-Markt macht. Vor allem etwas ganz anderes. Noch sind längst nicht alle Arbeiten erledigt. Aber schon jetzt wirkt der Markt viel größer als vorher. Dunkle Farben und viel Holz schaffen fast so etwas wie Gemütlichkeit. Über den Regalen an den Wänden sind erste Zitate von Theodor Fontane zu lesen. Überall im Markt sollen noch große Fotos aus Neuruppin hinzukommen. Die Süßwarenabteilung wird von imitierten Backsteinwänden eingefasst, die an die Stadt-

mauer von Neuruppin erinnern. Edeka will regionale Verbundenheit zeigen.

VIELES IST SCHON GESCHAFFT IM NEURUPPNER EDEKA-CENTER

Das Konzept für das Neuruppiner E-Center enthält typische Elemente, die Edeka in all seinen Läden umsetzen. Etwa den Obst- und Gemüsebereich gleich hinter dem Eingang. Von der Stange kommt der Umbauplan aber keinesfalls.

Etwa zwei Drittel der Arbeiten sind inzwischen geschafft. Alle Lebensmittel stehen dort, wo sie auch künftig stehen werden. Der große Bio-Bereich kurz hinter dem Eingang soll in dieser Woche eingerichtet und dann eröffnet werden.

Hinter Planen versteckt arbeiten mehrere Firmen an der neuen Fleisch-, Wurst- und Käsebedientheke. Noch sieht dort alles nach großer Baustelle aus. In einer Woche soll die 23 Meter lange Theke aber fertig sein und eröffnet werden.

BEGEHBARER KÜHLSCHRANK AUS GLAS

Während die Firmen dort noch die Geräte anschließen müssen, läuft die gläserne Kühlzelle im Getränkebereich bereits. Wie in einem begehbaren Kühlschrank können Kunden dort künftig gekühlte Getränke finden: Limonaden oder Bier in Kisten oder kleinen Fässern für daheim.

Mit knapp 4700 Quadratmetern Verkaufsfläche und etwa 40 000 Artikeln in den Regalen ist das E-Center in Neuruppin die größte Filiale von Edeka im ganzen Nordwesten Brandenburgs, sagt Anja Fischer.

An die Größe vom Kaufland im Reiz kommt Edeka trotzdem

nicht ganz heran: Dort besteht die Verkaufsfläche laut dem städtischen Einzelhandelskonzept aus rund 5800 Quadratmetern. Die Konzepte der beiden Anbieter unterscheiden sich allerdings klar.

NICHT NUR DER MARKT WIRD UMGEBAUT

Rund drei Monate sollen die Umbauarbeiten im ehemaligen Real-Markt noch dauern, sagt Anja Fischer: „Wir planen für Mitte November die Wiedereröffnung.“

Dann soll nicht nur der eigentliche Markt fertig sein, sondern auch die sogenannte Mall – der Bereich mit kleineren Geschäften davor.

Der Vodafone-Shop wird schon demnächst im Haus ein paar Meter weiter ziehen, auch die Geldautomaten der Sparkasse werden ein paar Meter verschoben. So entsteht Platz für einen neuen Blumenladen, den Edeka selbst betreiben will. Der frühere Fleischereistandort gleich am Eingang wird zu einem Edeka-Bistro mit Imbissangebot und Sitzmöglichkeiten umgebaut.

VIEL KONKURRENZ FÜR EDEKA IN NEURUPPIN

Das E-Center am Babimost-Ring ist einer der größten Märkte in Neuruppin, aber nicht ohne Konkurrenz. In der Trenckmannstraße gibt es einen weiteren, kleineren Edeka-Markt, in der Bilderbogenpassage einen NP-Markt, der auch zur Edeka-Gruppe gehört.

Rewe betreibt einen Markt am Bütower Weg nahe McDonalds, Kaufland den großen Markt im Reiz. Lidl hat zwei Märkte in Neuruppin und Alt Ruppin, Aldi betreibt drei, zwei gehören zu Penny, zwei Märkte firmieren als Netto. Zusammen sind das 13 Supermärkte und Discounter. *Reyk Grunow*

Alles neu bis November

Seit März baut Edeka in Neuruppin seinen größten Markt in der Region komplett um

NEURUPPIN. Vor drei Jahren hat Edeka den ehemaligen Real-Markt in Neuruppin übernommen. Seit März wird er aufwendig umgebaut – immer im laufenden Betrieb. Bis zur geplanten Wiedereröffnung im November ist noch einiges zu tun. Die erste gute Nachricht für alle Kunden: Der Umbau des Edeka-Marktes am Neuruppiner Babimost-Ring kommt gut voran. Nach fünf Monaten Bauzeit ist schon deutlich zu erkennen, wohin es einmal gehen soll. Die zweite gute Nachricht: Inzwischen sind die Bauarbeiten so weit, dass viele Produkte dort stehen bleiben, wo sie jetzt stehen. Kundinnen und Kunden müssen sich nicht mehr jeden Tag fragen, wo sie denn heute

Käse, Ketchup oder Kandis finden. Noch ist aber längst nicht alles geschafft.

GRÖßTER EINZELHÄNDLER FÜR LEBENSMITTEL IN DEUTSCHLAND

Seit März ist Edeka dabei, den ehemaligen Real-Markt am Babimost-Ring komplett umzukrempeln. „Hier entsteht ein hochmoderner Markt, in dem sich die Kunden wohlföhlen sollen“, verspricht Anja Fischer. Sie ist die Projektleiterin für das „E-Center“, wie Edeka diese Art großer Geschäfte nennt. Mit einem Umsatz von mehr als 70 Milliarden Euro im Jahr 2023 ist die Edeka-Gruppe vor Rewe und Lidl der Marktführer

im deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Das Geschäft machen dabei vor allem die rund 3500 selbstständigen Unternehmer, die sich in der „Einkaufsgemeinschaft deutscher Kaufleute“ (Edeka) zusammengeschlossen haben. Zu den vielen kleinen und mittleren Märkten kommen etwa 1000 vor allem große und sehr große Geschäfte, die die acht Edeka-Zentralen, die es deutschlandweit gibt, unter eigener Regie betreiben. Das Neuruppiner E-Center ist einer davon. Edeka hat den ehemaligen Real-Markt 2021 übernommen und zunächst nur rudimentär umgebaut. „Wir haben uns angeguckt, wie das Geschäft hier

läuft, welche Kunden wir hier haben und was sich die Kunden wünschen“, sagt Anja Fischer. Daraus ist ein Plan für einen kompletten Umbau entstanden. Edeka macht am Neuruppiner Babimost-Ring alles neu, von den Fußbodenfliesen bis zur Kältetechnik. Die alten Regale und Kühlgeräte sind schon vor Monaten rausgeflogen. An ihrer Stelle stehen inzwischen völlig neue. Der Umbau hat im März begonnen. „Wir haben uns entschlossen, hier im laufenden Betrieb umzubauen“, sagt Anja Fischer. „Natürlich bringt das für die Kunden einige Belastungen mit sich“, räumt sie ein. Regale mussten immer wieder umgebaut werden, Produkte wurden

Gesunder Schlaf

ANZEIGE



Wenn ständiges Müssen den Schlaf stört

Dieses Arzneimittel kann helfen

Häufiger Harndrang, der Urin kommt nur noch tröpfchenweise oder die Blase föhlt sich nicht entleert an? Schuld daran ist oft die Prostata. Dieses sogenannte „Männerorgan“ kann mit zunehmendem Alter wachsen und dadurch die Harnröhre blockieren. Experten haben ein Arzneimittel namens Prostacalman entwickelt, das gleich drei Wirkstoffe in sich vereint: Serenoa repens, Pareira brava und Populus tremuloides. Diese Arzneistoffe sind dafür bekannt, u. a. den nächtlichen Harndrang zu reduzieren, den Urinfluss zu verstärken und den Restharn in der Blase zu verringern. Genial: Prostacalman beeinträchtigt nicht die Sexualfunktion. Das Arzneimittel ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke: **Prostacalman** (PZN 13588549)

www.prostacalman.de

Abbildung Betroffener nachempfunden
PROSTACALMAN® Wirkstoffe: Serenoa repens a, Pareira brava a, Populus tremuloides D1, D2. Prostacalman wird angewendet entsprechend den homöopathischen Arzneimittelbildern. Dazu gehören: Blasenentzündungen und Beschwerden beim Wasserlassen, bei vergrößerter Prostata. www.prostacalman.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen



Schlafstörungen?

Das hilft wirklich

Schlafstörungen haben sich hierzulande zu einer Volkskrankheit entwickelt. Und so steigt die Auswahl an Schlafmitteln stetig. Doch seit über 65 Jahren ist Baldriparan – Stark für die Nacht für viele das Mittel der Wahl. Schließlich beschleunigt das pflanzliche Arzneimittel nicht nur das Einschlafen, sondern unterstützt auch das Durchschlafen¹ – und das ohne Gewöhnungseffekt.

Mehr als die Hälfte der Deutschen hat aktuell Probleme beim Einschlafen. Sogar zwei Drittel leiden unter Durchschlafproblemen.

Viele Schlafmittel versprechen Hilfe. Doch die Wahl des richtigen Präparates ist entscheidend, um nervös bedingte Schlafstörungen langfristig in den Griff zu bekommen. Das Schlafmittel Baldriparan – Stark für die Nacht hat sich seit Generationen bewährt. Bis heute vertrauen zahlreiche Betroffene auf das pflanzliche Schlafmittel Nr. 1* aus der Apotheke – und das aus gutem Grund!

Bewiesene Wirksamkeit

Seit über 65 Jahren empfehlen Experten das pflanzliche Arzneimittel Baldriparan – Stark für die Nacht. Denn die Wirksamkeit des

Baldrians ist wissenschaftlich in Studien belegt.² Entscheidend dabei ist die Dosierung. Nur Schlafmittel, die ausreichend Baldrianwurzelextrakt enthalten, können bei Schlafstörungen nachweislich helfen. Baldriparan enthält extra hoch dosierten Baldrianwurzelextrakt. Das Besondere: Es beschleunigt nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen.¹

Entspannt durch die Nacht, erholt in den Tag

Denn nur wer gut durchschläft, hat eine erholsame Nacht. Essenziell dafür ist ein ausreichend langer

Tiefschlaf. Chemisch-synthetische Schlafmittel reduzieren jedoch meist den Tiefschlaf. Anders Baldriparan: Es verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht, bewahrt die Tiefschlafphase und fördert so das Durchschlafen.¹ Somit verursacht es keine Müdigkeit am nächsten Morgen und ermöglicht einen erholtten Start in den Tag.

Besser schlafen ohne Gewöhnungseffekt

Doch nach vielen schlaflosen Nächten ist es mit einer erholsamen Nacht nicht getan. Deshalb ist kontinuierliche Hilfe gefragt. Aber

unser Körper gewöhnt sich häufig an viele Präparate und deren Wirkung lässt nach. Bei Baldriparan besteht dieses Risiko nicht.

Für Ihre Apotheke: **Baldriparan – Stark für die Nacht** (PZN 00499175)

www.baldriparan.de

¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • *Dorn, M. (2000). Efficacy and tolerability of Baldrian versus oxazepam in non-organic and non-psychiatric insomnias: a randomised, double-blind, clinical, comparative study. Research in complementary and natural classical medicine, 7(2), 79–84; Schulz, H., Stolz, C. & Müller, J. (1994). The effect of valerian extract on sleep polygraphy in poor sleepers: a pilot study. Pharmacopsychiatry, 27(4), 147–151. • *OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2024 • Abbildungen Betroffener nachempfunden
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing